

## **Agritechnica 2019: Next2Sun verbindet Energie mit Landwirtschaft**

Merzig, den 16.11.2019

**Die Next2Sun präsentierte auf der diesjährigen Agritechnica zum ersten Mal vor Fachpublikum der Agrarbranche ihre Lösung für ein Agrophotovoltaik-Konzept. Bei diesem Konzept werden bifaciale Solarmodule senkrecht in Ost-West Richtung aufgeständert, sodass eine Bewirtschaftung der Zwischenräume für die Landwirte weiterhin möglich ist.**

Die Agritechnica ist die weltweit führende Fachmesse der Agrarbranche. Zu finden war die Next2Sun GmbH an dem Gemeinschaftsstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Motto des Gemeinschaftsstands ist bekanntlich „Innovation – Made in Germany“. Teilnehmer am Gemeinschaftsstand sind internationale Firmen, deren Fokus auf Innovationen aus der Agrarbranche liegt.

### Das Gestellsystem

Augenmerk lag auf dem eigens entwickelten Gestellsystem, welches auch in Echtgröße aufgebaut war. Das innovative Next2Sun Freiflächensystem ermöglicht gänzlich neue Ansätze zur Nutzung der Sonnenenergie auf landwirtschaftlichen Flächen. Das solide Stahlkonstrukt besteht aus Pfosten und Riegeln. Jeweils zwei Pfosten und drei Riegel tragen zwei liegend übereinander angeordnete bifaciale Glas-Glas-Module. Die Gesamthöhe des bifacialen Gestellsystems ist flexibel modifizierbar und hat i.d.R. eine Höhe von rund 3 m über Grund. Das Gestelldesign wurde auf einfache und flexible Montage sowie eine lange Haltbarkeit hin entwickelt. Zusammen mit den eingesetzten Glas-Glas-Solarmodulen ergibt sich eine sehr hohe Lebensdauer des Gesamtsystems. Das System ist auf hohe, vor allem aus Windlasten resultierende statische Anforderungen ausgelegt. Projektspezifische Anpassungen erlauben den Einsatz an nahezu jedem Standort weltweit. Vorgestellt wurde neben dem Gestellsystem auch der bifaciale Solarzaun, der in Österreich von Elektrotechnik Leitinger vertrieben wird.

### Innovatives Photovoltaik-Projekt Eppelborn

Das Berliner Start-up wurde 2015 gegründet und hat seit dem den größten bifacialen Solarpark Europas im saarländischen Eppelborn gebaut. Der Solarpark Eppelborn-Dirmingen stelle ein Leuchtturmprojekt für die Energiewende dar, sagte Next2Sun-Geschäftsführer und Projektentwickler Heiko Hildebrandt. Das neue Anlagendesign schaffe den Spagat zwischen landwirtschaftlicher Nutzung und Stromproduktion aus Sonnenenergie und biete so einen Ausweg aus den zunehmenden Nutzungskonflikten auf der Fläche. Der Solarpark in Eppelborn hat auf 7 ha Fläche eine Leistung von 2 MW peak. Zur Zeit wird das zweite Großprojekt dieser Art im Baden-Württembergischen Donaueschingen gebaut, mit einer Leistung von 4,1 MW.

## Pressemitteilung

---

Next2Sun auf der Agritechnica 2019 in Hannover



© Next2Sun GmbH

### **Kontaktdaten:**

Next2Sun GmbH Büro Merzig

Jana Bauer

Trierer Straße 22

66663 Merzig

Tel.: 06861 – 829 12 20

E-Mail: [info@next2sun.de](mailto:info@next2sun.de)

Internet: [www.next2sun.de](http://www.next2sun.de)

Die Next2Sun ist ein Start-up-Unternehmen, das sich zum Ziel gesetzt hat, bereits heute absehbare Probleme, welche die Energiewende mit sich bringen wird, zu lösen. Als langjährige Akteure in der Energiewende und erfahrene Projektentwickler reizt uns die Fülle unterschiedlichster Anwendungsmöglichkeiten und die beinahe globale Anwendbarkeit unseres neuen Konzeptes. Das Grundprinzip des Konzeptes besteht in der senkrechten Anordnung von Solarmodulen, die Sonnenlicht sowohl von der Vorder- als auch von der Rückseite nutzen können („bifaciale“ Solarmodule). Die beiden aktiven Seiten sind nach Osten und Westen ausgerichtet. Wir sehen die faszinierende Möglichkeit, ein innovatives Konzept als neuen Baustein im erneuerbaren Energiemix der Zukunft zu etablieren.